

## Geist der Wahrheit

M.28

Die Jünger sind zusammen in einem Haus in Jerusalem. Jesus, der doch auferstanden war, ist nun endgültig zu Gott gegangen. Alle fühlen sich traurig und mutlos, einsam und ängstlich. Dann geschieht etwas. Ganz plötzlich spüren Petrus und die anderen Jünger eine große Kraft und sie bekommen Mut.

Sie gehen nach draußen und Petrus erhebt vor vielen Menschen seine Stimme: „Alle, die ihr in Jerusalem wohnt, hört auf meine Worte! Jesus von Nazareth hat viele Zeichen und Wunder durch die Kraft Gottes in eurer Mitte getan. Aber er wurde ans Kreuz geschlagen und umgebracht. Doch Gott hat ihn vom Tode auferweckt. Wir alle sind Zeugen.

Seid gewiss: Gott hat Jesus zum Herrn und Christus gemacht.“

Findet heraus: Wer spricht hier? (Apg 2, Verse 1–4 und Verse 22–24)	
Tragt zusammen: Was wisst ihr sonst noch von ihm?	
Untersucht diese Geschichte: Wie ver- hält er sich – am Anfang, am Ende?	
Deutet diese Ge- schichte: Warum ver- hält er sich so – am Anfang, am Ende?	

Gebt der Geschichte eine Überschrift.